



## Antrag gem. §§ 8, 9 und 10 WHG zur temporären Entnahme von Grundwasser

die **Antragstellerin:**

Name \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_

beantragt gemäß **§§ 8-10 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)** i. V. m.  
Landeswassergesetz (LWG NRW) eine wasserrechtliche Erlaubnis für

### 1. Grundwasserentnahme

---

zwecks  temporäre Wasserhaltung einer Baumaßnahme  
 temporäre Grundwasserentnahme zwecks \_\_\_\_\_

in einer Menge von \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> (Summe)  
\_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> / d  
\_\_\_\_\_ m<sup>3</sup> / h (optional, falls relevant)  
\_\_\_\_\_ l/s (optional, falls relevant)

für eine Dauer von insgesamt \_\_\_\_\_ (Tagen / Wochen / Monate),  
vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

### 2. Einleitung des geförderten Grundwassers

---

- Versickerung
- Oberflächengewässer: \_\_\_\_\_
- Sonstiges: \_\_\_\_\_



### 3. Eigentumsverhältnisse

---

Die Antragstellerin ist Eigentümerin der Grundstücke auf der die Grundwasserentnahme erfolgt:

- ja
- nein, die Grundstückseigentümerschaft stimmt der geplanten Grundwasserentnahme zu. Eine **schriftliche Einverständniserklärung** des jeweiligen Grundstückseigentümers ist dem Antrag als Anlage beigefügt.

Angaben zur Grundstückseigentümerschaft:

Name \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ Ort \_\_\_\_\_

---

Ich versichere hiermit die Richtigkeit der in den Antragsunterlagen gemachten Angaben. Ich bin mir bewusst, dass die Erlaubnis ganz oder teilweise widerrufen werden kann, wenn sie aufgrund von unrichtigen Angaben oder Unterlagen erteilt worden ist.

Antragsteller-/in

Planverfasser

Ort, Datum  
Unterschrift

Ort, Datum  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



### Standort der Entnahmestellen:

	Entnahmestelle 1	Entnahmestelle 2	Entnahmestelle 3
Gemeinde			
Gemarkung			
Flur			
Flurstück			
East-Koordinate (UTM 32N)			
North-Koordinate (UTM 32N)			
max. GW-Stand [m NHN]			
mittl. GW-Stand [m NHN]			
Absenkziel [m NHN]			

### Entnahmemenge:

	Entnahmestelle 1	Entnahmestelle 2	Entnahmestelle 3
$\Sigma m^3$			
$m^3 / d$			
$m^3 / h$			
l / s			

### Entnahmeeinrichtungen:

	Entnahmestelle 1	Entnahmestelle 2	Entnahmestelle 3
Art:			
Tiefe [m]:			
Durchmesser [m]:			
Förderleistung [ $m^3/h$ ]			



### Einleitung des Grundwassers:

Einleitungsort	Stelle 1	Stelle 2	Stelle 3
<input type="checkbox"/> Versickerung			
<input type="checkbox"/> Gewässer/Name:			
Gewässerkennziffer:			
Stationierung:			
<input type="checkbox"/> Öffentliche Kanalisation			
Gemeinde			
Gemarkung			
Flur			
Flurstück			
East-Koordinate (UTM 32 N)			
North-Koordinate (UTM 32 N)			

### Gebietsbezogene Angaben:

	Entnahmestelle 1	Entnahmestelle 2	Entnahmestelle 3
Entnahmestelle befindet sich in nachstehenden Gebiete:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Naturschutzgebiet / FFH			
Landschaftsschutzgebiet			
Wasserschutzgebiet			
Überschwemmungsgebiet			
Altlastenflächen/ Verdachtsflächen			
Sonstiges			



## Anlagen zum Wasserrechtsantrag

	Anlage	Anzahl/Seiten
<input type="checkbox"/>	Erläuterungsbericht	
<input type="checkbox"/>	Hydrogeologisches Gutachten mit Darstellung der lokalen Grundwasserstände (mittel, maximal), Durchlässigkeitsbeiwerte, geologischen Schichten, usw.	
<input type="checkbox"/>	Dimensionierung/Abschätzung Grundwasserentnahme	
<input type="checkbox"/>	Übersichtskarte / Übersichtslageplan	
<input type="checkbox"/>	Lageplan mit Darstellung Baugrube/Bodenaufschluss, Grundwasserentnahme, Absenkt- richter, Einleitstelle, usw.	
<input type="checkbox"/>	Schnittzeichnung mit Darstellung Geländeoberkante [NHN], Baugrubensohle [NHN], Grundwasserstände [NHN], Absenkziel, usw.	
<input type="checkbox"/>	Umweltverträglichkeitsvorprüfung sofern erforderlich gemäß <a href="#">UVPG Anlage 1, Nr. 13.3.2</a>	
	Optional:	
<input type="checkbox"/>	Grundwasseranalytik (falls erforderlich) nicht älter als 3 Jahre	
<input type="checkbox"/>	Einverständniserklärung Grundstückseigentümer	

### Allgemeiner Hinweis:

Der Antrag ist immer vom Antragsteller/in zu unterschreiben. Eine Unterschrift nur des aufstellenden Büros ist nicht ausreichend.

Das **Merkblatt der Bezirksregierung Münster zu den Anforderungen an elektronischen Dokumente von Antragsunterlagen** ist zwingend zu beachten: [Link](#); s. auch Internetseite der Bezirksregierung Münster.